

Veranstaltungsempfehlung: #NaKoBeMo 2025

Zukunftsaufgabe betriebliche Mobilität – nachhaltig, aber menschlich

Die vierte „Nationale Konferenz für betriebliche Mobilität“ am 25. und 26. November in Heidelberg / Das Forum „Future Mobility“ auf der NaKoBeMo 2025 zeigt handfeste Praxis zu großen Zielen

Mannheim, im Oktober 2025. Betriebliche Mobilität ist ein Schlüsselthema für Wirtschaft, Klima und Menschen. Unternehmen verantworten täglich Millionen von Arbeitswegen, Dienstreisen und Transporten – und prägen damit maßgeblich, wie Mobilität in Deutschland funktioniert. Wer sie strategisch gestaltet, schafft messbaren Mehrwert: geringere Kosten, mehr Nachhaltigkeit und höhere Attraktivität als Arbeitgeber.



Das Forum Future Mobility der Nationalen Konferenz für betriebliche Mobilität (#NaKoBeMo®) bringt deshalb Mobilitätsverantwortliche aus Fuhrpark- und Mobilitätsmanagement, Fachleute und Wissenschaftler zusammen, die diesen Wandel in der Praxis gestalten – mit einem klaren Fokus auf Lösungen. „Mobilitäts- und Fuhrparkmanagerinnen und -manager sind Pragmatiker – sie suchen realistische Umsetzungsmöglichkeiten, die funktionieren. Der persönliche Austausch bringt uns schneller voran als jede ideologische Debatte“, sagt Prof. Dr. Christian Groteemeier, der das Forum Future Mobility moderiert. Ziel des Forums: konkrete Werkzeuge beleuchten, mit denen sich Mobilität ökologisch, ökonomisch und sozial verbessern lässt – nachhaltig, aber menschlich.

Wie die Bausteine zusammenpassen

Beim Forum Future Mobility geht es auch um neue Technologien, Trends und gesellschaftliche Entwicklungen. Die Inhalte spannen den Bogen von Grundsatz und Strategie bis zur Umsetzung im Alltag – entlang zentraler Handlungsfelder des Betrieblichen Mobilitätsmanagements: **Vermeiden, Verlagern, Verbessern**, verankert in Organisation, Anreizen und Technik. Praxisberichte, Policies, CSRD-Reporting und der große **Workshop zur Positionsbestimmung** greifen dabei ineinander: Erst den Standort bestimmen, dann wirksam Hebel setzen – von Fahrgemeinschaften am Airport über Cargobikes bis zu Mobility-Policy und Berichtspflichten.

Die Sessions im Forum Future Mobility – Inhalte und Relevanz

- Zukunftsaufgabe betriebliche Mobilität – nachhaltig, aber menschlich (Panel/Impuls, Moderation: Prof. Dr. Christian Groteemeier)
- ÖPNV als Baustein der betrieblichen Mobilität – Anna-Theresa Korbitt, Geschäftsführerin Hamburger Verkehrsverbund (HVV)
- Positionsbestimmung & Praxiswissen – Der große Workshop zum betrieblichen Mobilitätsmanagement – Prof. Dr. Stephan A. Jansen / Prof. Dr. Christian Groteemeier
- Fahrgemeinschaften am größten deutschen Airport: Mitfahren. Vernetzen. Klima schützen. – Carolin Lotko / Michael Haberland, FRAPORT AG
- Cargobikes in der betrieblichen Mobilität – Arne Behrens (Zukunft Fahrrad e. V.) / Kirsten Havers (cargobike.jetzt)
- ways2works – Projektbericht – Moritz Pucker, Klimaschutzmanager Sennegemeinde Hövelhof
- Von der Car-Policy zur Mobility-Policy – Michael Müller (belmoto) & Marc-Oliver Prinzing (BBM)
- CSRD-Berichtspflichten, CSRD-Compliance für Mobilität – Ergebnisse des Reallabors – Ronald Bankowsky, fast2work

Warum diese Themen jetzt wichtig sind

Betriebliches Mobilitätsmanagement ist das Universalwerkzeug: Es setzt an der Quelle an – den Unternehmen als Mobilitäts-Generatoren –, verbindet Kosten-, Nachhaltigkeits- und Gesundheitsfragen und macht Mobilität steuerbar wie andere Geschäftsprozesse. Mobility-Hubs, -Policies und -Budgets schaffen sichtbare, relevante Optionen und bieten messbare Effekte – von CO₂-Reduktion über Parkraumentlastung bis zur Arbeitgeberattraktivität.

„Wir brauchen weniger Grundsatzdebatten und mehr funktionierende Lösungen – genau dafür ist das Forum und die NaKoBeMo da.“ – Prof. Dr. Christian Groteemeier.

Mitreden, mitnehmen, umsetzen. Die #NaKoBeMo® ist die Leitveranstaltung für alle, die Mobilität im Unternehmen strategisch weiterentwickeln wollen. Von Best Practices bis zu neuesten Forschungserkenntnissen – in Heidelberg wird deutlich, wie nachhaltige und innovative Mobilität Realität wird und werden kann. Insbesondere Unternehmen – und auch der kommunale Sektor –, die die betriebliche Mobilität mit Blick auf die Zukunft verantwortungsvoll gestalten wollen, sollten die Konferenz nicht verpassen. Sie erhalten eine klare Orientierung zu Regulierung, Finanzierung und Technologiepfaden – von betrieblicher Mobilität bis zur Flotten- und Dienstreisepolitik.

Weitere Informationen zur NaKoBeMo mit dem ausführlichen Programm finden Sie unter <https://www.nationale-konferenz-mobilitaet.de/>

Hier geht's zur Zukunft!

Heidelberg Congress Center, 25.-26.11.25

Jetzt informieren
und anmelden

 Nationale Konferenz
für betriebliche Mobilität

Wettbewerbs- und Zukunftsfähigkeit stärken durch nachhaltiges, betriebliches Mobilitätsmanagement



Keynote und Impulse

Was wird 2026 wichtig?
Erhalten Sie topaktuelle
Informationen und weg-
weisende Impulse für
relevante Themen Ihres
Fuhrpark- und Mobilitäts-
management



Kompetenz- Netzwerk

Treffen Sie Kolleg:innen
und Expert:innen zu inten-
siven fachlichen Dialogen
und knüpfen Sie Kontakte.
Das Netzwerk bringt Praxis,
Fachwissen und Entschei-
dungsverantwortung zu-
sammen, um gemeinsam
Lösungen für die Mobilität
von heute und morgen zu
entwickeln.



Forum Future Mobility

Erhalten Sie wichtige
Impulse zur Gestaltung
der betrieblichen Mobilität:
Innovativ, flexibel, wirt-
schaftlich und nachhal-
tig. Lernen Sie von Best
Practices, entdecken Sie
neue Konzepte für Ihr Unter-
nehmen.



Forum Elektromobilität

E-Mobilität hat viele Heraus-
forderungen für die Praxis.
Im Forum Elektromobili-
tät erhalten Sie wertvolles
Wissen für den effizienten
Betrieb von E-Fahrzeugen in
der Flotte.



Forum Fuhrpark- und Mobilitäts- management

Vielfältige Themen für
die alltägliche Praxis ge-
ben Ihnen Impulse für ein
Fuhrpark- und Mobilitäts-
management.

Über den Bundesverband Betriebliche Mobilität e.V. (BBM)

Der Bundesverband Betriebliche Mobilität wurde im Oktober 2010 als Bundesverband Fuhrparkmanagement und Initiative von Fuhrparkverantwortlichen gegründet. Themenschwerpunkte des Verbandes sind alle Aspekte der nachhaltigen betrieblichen Mitarbeiter-Mobilität. Mit rund 650 Mitgliedsunternehmen ist der Verband das größte Netzwerk rund um diese Themen. Er vertritt die Interessen seiner Mitglieder und stellt seine Expertise bereit. Der BBM ist Mitbegründer und Mitglied der FMFE Fleet and Mobility Management Federation Europe.

Vorstandsmitglieder des Verbandes sind Marc-Oliver Prinzing (Vorsitzender), Heinrich Coenen (stv. Vorsitzender, Fuhrparkleiter Berliner Verkehrsbetriebe BVG), Dieter Grün (stv. Vorsitzender, Fuhrparkleiter Stadtwerke Heidelberg Netze), Axel Schäfer (Geschäftsführer und Vorstandsmitglied). Sitz des Verbandes und der Geschäftsstelle ist Mannheim.

Axel Schäfer, Bundesverband Betriebliche Mobilität e.V., presse@mobilitaetsverband.de